

Klasse drei der Grundschule Gottenheim

Besuch bekommt Bürgermeister Christian Riesterer oft im Rathaus. Doch selten sind die Besucher so offen, wissbegierig, interessiert und ehrlich wie die Schülerinnen und Schüler der dritten Grundschulklasse aus Gottenheim. Mit ihrer Klassenlehrerin Petra Fröhlich machte die Klasse am 11. Juli einen Besuch im Gottenheimer Rathaus. Im Rahmen des Sachunterrichts stand in der Klasse der Themenbereich Demokratie und Gesellschaft auf dem Stundenplan, in dem auch politische Strukturen und Ämter zur Sprache kamen. Ein Besuch im Rathaus beim obersten Würdenträger der Gemeinde bot sich also an. „Die Kinder waren sehr gut vorbereitet und haben mir, wie bei einer Gemeinderatssitzung, rund 50 Fragen gestellt“, erinnert sich Bürgermeister Riesterer an den Besuch der Schüler im Bürgersaal des Rathauses.

Die Kinder wollten alles ganz genau wissen. „Was macht ein Bürgermeister? Wie wird man Bürgermeister?“ lauteten die Fachfragen der Schüler. „Die Kinder wollten auch wissen, welches meine Lieblingsfarbe ist und welches mein Lieblingstier“, so Riesterer. Ganz genau hörten die Mädchen und Jungen zu, als Bürgermeister Riesterer auf die Frage „Was finden Sie in Gottenheim besonders cool“ antwortete. Besonders faszinierte die Schüler auch die Amtskette, die sie ganz aus der Nähe betrachten und auch anfassen konnten. Eine Überraschung hatte der Bürgermeister auch noch für die Kinder: Vor dem Rückweg zur Schule konnten sich Klassenlehrerin Petra Fröhlich und die Schüler in das Gästebuch der Gemeinde eintragen. Ein Erinnerungsbild auf der Rathhaustreppe durfte zum Abschluss natürlich auch nicht fehlen. (ma)



Zum Abschluss des Besuchs wurde ein Gruppenbild gemacht. Foto: privat